

Tematy prac licencjackich, studia niestacjonarne 2017/2018

(przyjęte przez Radę Instytutu w dn. 6.02.2018)

prof. zw. dr hab. Tomasz Malyszek

Anna Sułek, Daniel Kehlmanns "Tyll" als ein postmoderner Schelmenroman

Agata Fuk, Drehbuch als Literatur am Beispiel des Films von Wim Wenders "Der Himmel über Berlin"

Klaudia Kurzawska, Fiktionalität des Wahren in Benjamin Wilkomirskis Buch "Bruchstücke: Aus einer Kindheit 1939-1948"

Anna Sierżant, Taktik der Versklavung und des Überlebens in Natascha Kampuschs Autobiographie "3096 Tage"

Kamila Murzicz "Das Weibliche" in dem Roman "Der geteilte Himmel" von Ch. Wolf

Klaudia Klimek, Enttäuschung als Motiv in dem Roman von Ch. Kracht "Faserland"

Natalia Pluta, Phantasie und Wirklichkeit in dem Roman von D. Kehlmann "F" - psychoanalytisch gedeutet

Zuzanna Bąk, Fantasie und Bastianfigur in "Die unendliche Geschichte" von M. Ende

Izabela Jaskot, Puberität als Motiv in dem Roman von Stefanie Zweig "Nirgendwo in Afrika" und in dessen Verfilmung

Elisa Martone, Christiane Felscherinow, "Życie mimo wszystko" jako świadectwo choroby i szaleństwa

Daria Papaj, Die Beziehung zwischen Mutter und Tochter in Elfriede Jelineks Roman "Die Klavierspielerin" im Kontext der Psychoanalyse

Sylwia Liczner, Wina, wstyd i strach w powieści Bernharda Schlinka "Lektor"

Laura Sękowska, Relationen zwischen Mann und Frau in dem Roman von Elfriede Jelinek "Die Pianistin" und in dessen Verfilmung

Klaudia Ambryszewska, Ähnlichkeiten und Unterschiede in den Werken "Die Leiden des jungen Werthers" von J.W. Goethe und in "Den neuen Leiden des jungen W." von U. Plenzdorf

dr hab. Ewa Jarosz-Sienkiewicz

Mateusz Jagodziński: Heimkehrermotive in der deutschen Literatur nach 1945 anhand ausgewählter Autoren.

Anna Pastuszek: Trudna miłość w literaturze niemieckiej po 1945. Człowiek w kontekście wielkiej polityki.

Marlena Nawotna: Procesy zbrodniarzy nazistowskich w wybranych utworach literackich Niemiec po 1945.

dr hab. Artur Tworek

1. GADEK Klaudia:

Artikulation des /r/-Lautes bei italienisch- und polnischsprachigen DaF-Lernern

2. GUTFREUND Zygmunt:

Deutsche und polnische Namen niederschlesischer Städte. Eine vergleichende Analyse

3. IMIOŁCZYK Karolina:

Gebrauch der Artikelwörter im Deutschen und ihre polnischen Äquivalente am Beispiel der Verfassungstexte

4. LIKA Karolina:

Ausdrucksmöglichkeiten des Imperativs in Gebrauchstexten. Eine vergleichende deutsch-polnische Analyse

5. MULLACK Edyta:

Phonetische Besonderheiten des gegenwärtigen plattdeutschen Regiolekt

6. STAŃCZYK Paweł:

Gebrauch der Anglizismen in Fachtexten. Eine vergleichende deutsch-polnische Analyse

dr Mariusz Dzieweczyński

Anna Ataszkiwicz: Punk in Ostdeutschland von 1980 bis zum Mauerfall

Alicja Czerniak: Symbol narodowy jako element tożsamości narodowej w Niemczech

Grażyna Grzelińska: Der Streit um den Namen Jahrhunderthalle in der Presse und im Internet

Monika Jezierska: Das Hexenwerkfestival im Harz und die Hexenjagd in Europa

Alicja Klimek: Bolesławiecka ceramika – historia, tradycja, tożsamość kulturowa

Dominik Kłosowski: Deutscher Adler, polnischer Adler – Geschichte der deutsch-polnischen Fußballspiele

Magdalena Konowol: Familiäre Traditionen in Schlesien vor dem Hintergrund der Ausstellung im Schlesischen Museum Kattowitz

Kinga Kuprasz: Rezeption des Liedes der Deutschen nach dem Zweiten Weltkrieg

Michał Leśnierowski: Flüchtlingskrise aus der Perspektive von ausgewählten Spiegel-Artikel aus dem Jahr 2015

Margareta Maciołek: Das Oktoberfest und sein Beitrag zur deutschen Kulturgeschichte

Karolina Nachmann: Der Roman Er ist wieder da von Timur Veres und seine Verfilmung – das Presseecho in Deutschland

Paula Pietraszak: Techno-Kultur in Berlin

Jan Tabor: Ausgewählte Aspekte des kommunistischen Systems in der DDR und der Volksrepublik Polen. Eine vergleichende Analyse

dr Marcin Miodek

Sandra Gromolak: Obraz Niemców w polskiej karykaturze prasowej w XXI wieku